

SCHLEITHBAU

Tiefbau / Spezialtiefbau

Straßenbau / Asphalttechnik

INGENIEURBAU / Kraftwerksbau / Brückenbau

Schlüsselfertigbau

Rohbau / Industriebau

Wasserbau / Umwelttechnik

Bauwerkinstandsetzung / Sanierung

Rückbau / Demontage

Baustoffrecycling / Rohstoffversorgung

Stoffstrom- und Flächenmanagement

Beton- und Asphaltmischwerke / Steinbrüche

STAMMDATEN

BAUHERR:

Regierungspräsidium Karlsruhe,
Dienstszitz Heidelberg

AUSFÜHRUNGSZEIT:

Oktober 2014 bis Dezember 2015



NEUBAU DES TEILBAUWERKS NORD DER EISENBAHNÜBERFÜHRUNG ÜBER DIE B535 IN SCHWETZINGEN (STRECKE 4020, EÜ KM 4.411)

Das neu herzustellende Teilbauwerk wurde östlich der Gleise hergestellt und in einer Vollsperrung in Richtung Westen in die Endlage verschoben (Querverschub). Die neu zu erstellende EÜ km 11,332 (Teilbauwerk Nord) wurde als Einfeld-Rahmenbauwerk in Stahlbetonbauweise hergestellt.

Die Widerlager wurden flach gegründet und der Überbau biegesteif in die Widerlager eingespannt.